

Ressort: Auto/Motor

Zivile Speditionen transportieren Bundeswehr-Munition

Berlin, 13.09.2018, 16:21 Uhr

GDN - Wenn die Bundeswehr Munition durch Deutschland transportieren muss, dann greift sie auch auf zivile Speditionen zurück. Das berichtet die Hessenschau des "Hessischen Rundfunks".

Reporter des Senders hatten bei Dreharbeiten einen augenscheinlich zivilen Transporter, der im Auftrag der Bundeswehr Munition beförderte, entdeckt. Er war nur mit einem Zivilisten als Fahrer besetzt, ansonsten unbewacht und lediglich mit einem Gefahrenzettel gekennzeichnet. Das zuständige Logistikkommando der Bundeswehr bestätigt dem Sender die Transporte: "Die Logistik der Bundeswehr stützt sich auf eigene sowie auf dem freien Markt vorhandene Transportkapazitäten." Die jeweiligen Auftragnehmer, wie beispielsweise Spediteure oder Flugunternehmen, übernehmen dabei die Fracht und liefern sie an die am Zielort befindlichen Bundeswehrkontingente oder Bundeswehrdienststellen. Die Planungen ziviler Vertragspartner erfolgten dabei durch die Unternehmen selbst. Die verteidigungspolitische Sprecherin der Linken im Bundestag, Christine Buchholz, fordert Aufklärung: "Es kann nicht sein, dass Munition auf Fahrzeugen durch die Republik gekarrt wird, die nicht anständig gesichert ist, und möglicherweise Situationen entstehen können, wo die Ladung nicht bewacht ist." Es sei in der Vergangenheit öfter vorgekommen, dass Munition an verschiedenen Stellen entwendet wurde, und das sei ein "unkalkulierbares Risiko für die Öffentlichkeit", so Buchholz. Der bei den Dreharbeiten des Senders in Kirchheim kontrollierte Laster hatte laut Deklaration mehrere Paletten Patronen für Handfeuerwaffen geladen. Unter Handfeuerwaffen fasst die Bundeswehr neben Pistolen auch Gewehre, Maschinenpistolen, Maschinengewehre und Panzerfäuste zusammen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111805/zivile-speditionen-transportieren-bundeswehr-munition.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619